



Museum erleben

Museumspädagogische Angebote



KUNSTSAMMLUNGEN
ZWICKAU
Max Pechstein Museum



INHALTSVERZEICHNIS

- » Museum entdecken – Wissen sammeln 3
- » Kunst und Religion – von speziellen Aufträgen,
Marketingprofis und lang verborgenen
Schätzen
- » „Malen ist ein verdammt feines Laster“ – Die Welt(en)
des Max Pechstein 4
- » Cranach, Mühlig, Pechstein – Kurzer Ritt
durch die KUNSTgeschichte
- » Schätze der Erde 5
- » Kurzführungen 6
- » Weihnachten im Museum
- » Kindergeburtstag „Auf Schatzsuche mit Max Pechstein“ 7
- » Museumsagenten
- » Kulturpass(t) 8
- » „Drei, zwei, eins und ACTION!“ – Museum in a Clip

MUSEUM ENTDECKEN – WISSEN SAMMELN

Gemeinsam begeben wir uns auf Entdeckungstour durchs Museum. Was ist überhaupt ein Museum und warum sammeln wir? Was gibt es hier neben den vielen Bilderschätzen noch zu entdecken? Dabei stellen wir uns einige Fragen, staunen, probieren aus, gehen auf die Suche und haben am Ende einiges Neues ausprobiert und entdeckt.



Vorschule bis Klasse 6
Förderschule



45 bis 90 Minuten

KUNST UND RELIGION – VON SPEZIELLEN AUFTRÄGEN, MARKETINGPROFIS UND LANG VERBORGENEN SCHÄTZEN

Warum sind Kunst und Glauben oft so eng miteinander verbunden? Was ist es, das sie verbindet? Anhand der vielseitigen Kunstwerke mit biblischem Bezug begeben wir uns auf eine Entdeckungsreise durch das Museum. Dabei begegnen uns alte Meister, die durch die Wirkkraft ihrer Bilder eine ganze Bewegung voranbrachten sowie Hauptfiguren spannender Geschichten. Wir werfen einen Blick auch auf neuere Kunst und verstehen, wie sich Kunst und Künstler und ihr Verhältnis zur Religion über die Jahrhunderte entwickelt haben.



Klasse 5 bis 12
Berufsschule



60 bis 90 Minuten



um antike Mythen erweiterbar



„MALEN IST EIN VERDAMMT FEINES LASTER“ – DIE WELT(EN) DES MAX PECHSTEIN

Max Pechstein war kein klassisch ausgebildeter Maler. Er stammte aus einer einfachen Zwickauer Familie und schaffte es dennoch mit seiner Kunst weltberühmt zu werden. Wie ist ihm das gelungen? Was trieb ihn an und woher kam seine Leidenschaft? In welcher Zeit lebte er und was machte die aus? Welche Rolle spielten seine Reisen? Wir schauen uns im Max-Pechstein-Museum auf der Suche nach Antworten ganz genau um und tauchen ein in die künstlerische(n) Welt(en) des berühmten Zwickauers.



Klasse 1 bis 10



60 bis 90 Minuten

CRANACH, MÜHLIG, PECHSTEIN – KURZER RITT DURCH DIE KUNSTGESCHICHTE

Die Kunstsammlungen Zwickau zeigen eine große Bandbreite an Künstlern und ihren Werken aus sieben Jahrhunderten. In dieser Zeit hat sich in der Geschichte und in der Kunst viel getan. Anhand ausgewählter Werke werfen wir Schlaglichter auf einige wichtige Epochen der Kunstgeschichte, ihre künstlerischen Besonderheiten und blicken hinter die Kulissen der politischen Weltbühne.



Klasse 7 bis 12
Berufsschule



60 bis 90 Minuten



Nach Absprache auch schwerpunktmäßig für einzelne kunsthistorische Epochen wählbar.



SCHÄTZE DER ERDE

Ob prächtig gefärbte Minerale und Edelsteine oder versteinerte Pflanzen und Tiere – die Schätze der mineralogisch-geologischen Sammlung Zwickaus sind für Besucher jeden Alters faszinierende Entdeckungen. Unter fachkundiger Anleitung erkennen und bestimmen die Schüler ausgewählte Stücke mit Auge (Lupe) und Hand (Härteskala) und lernen so Minerale, Gesteine und Fossilien aus den bekanntesten sächsischen Bergwerken und Fundorten kennen.

Ältere Schülerinnen und Schüler lernen ihrem Lehrplan entsprechend die wichtigsten Minerale und Gesteine kennen, die sie mit Lupe, Mikroskop, Härteskala und Strichtafel untersuchen und beschreiben. Dabei erfahren sie Unterschiede und Eigenschaften von gesteinsbildenden und biogenen Mineralen. Das Programm bietet zudem Informationen zu Vorkommen, Entstehung und Verwendung der Minerale und Gesteine. Gern dürfen eigene „Schätze der Erde“ zur Bestimmung mitgebracht werden!

Führungen in der mineralogischen Abteilung können nach Wunsch individuell angepasst und beispielsweise durch den mineralogischen Lehrkoffer ergänzt werden. Nach Absprache kann der mineralogische Lehrkoffer auch in der Schule zum Einsatz kommen.



Vorschule bis Klasse 12
Förderschule
Berufsschule



45 bis 90 Minuten



KURZFÜHRUNGEN

Wenig Zeit? Schülergruppen sind herzlich eingeladen, die Kunstsammlungen kostenfrei im Rahmen des Unterrichts zu nutzen. Termine nach Absprache auch vormittags möglich. Zudem bieten wir vertiefende Schülerführungen á 45 min zu folgenden Themen an:

kunstgeschichtlicher Überblick
Max Pechstein
Landschaften
(Selbst-)Bildnisse
Farbwelten

Skulptur
Gegenwartskunst
Museumsgebäude
weitere Themen nach
Absprache



Klasse 1 bis 12
Vorschule, Förderschule, Berufsschule



45 Minuten



Im Anschluss an die Führung kann kunstpraktisch vorm Original gearbeitet werden. Klemmbretter, Papier und Stifte (Bleistifte, Farbstifte, Ölpastellkreide) werden auf Wunsch gestellt.

WEIHNACHTEN IM MUSEUM

Weihnachtliche Vorfreude erleben: Auf einem Rundgang durch das Museum wird Kunst betrachtet, die Weihnachtsgeschichte gelesen und gemeinsam ein Puppen-Krippenspiel aufgeführt. Auf die Schüler wartet außerdem eine Adventsüberraschung und eine kleine Nascherei. Treffpunkt ist der stimmungsvoll beleuchtete und weihnachtlich geschmückte Kuppelsaal der Kunstsammlungen.



Vorschule bis Klasse 5
Förderschule



45 bis 60 Minuten



KINDERGEBURTSTAG AUF SCHATZSUCHE MIT MAX PECHSTEIN

Der berühmte Zwickauer Maler Max Pechstein liebte das Reisen. Das Meer und die See mochte er besonders. Eines seiner Abenteuer führte ihn mit seiner Frau Lotte auf eine tropische Insel in der Südsee. Ob dort vielleicht ein Schatz versteckt war? War der Maler vielleicht selbst auf Schatzsuche, wenn er oft lang unterwegs war und seine Frau allein zurückblieb? Gemeinsam gehen wir auf die Suche nach Antworten. Wer besonders pfiffig und aufmerksam ist, die Schatzkarte entziffern kann und alle Hinweise zusammenfügt, findet am Ende vielleicht sogar selbst einen Schatz.



6 bis 12 Jahre



Wahlweise kann auch eines der anderen Angebote als Kindergeburtstag gebucht werden.

MUSEUMSAGENTEN

Ein Gemälde aus den Zwickauer Kunstsammlungen ist verschwunden! In der kommenden Woche soll eine neue Ausstellung eröffnet werden und ausgerechnet das wichtigste Objekt ist auf einmal nicht mehr auffindbar. Was ist passiert? Hat es jemand gestohlen? Ausgestattet mit einem speziellen Agentenkoffer geht ihr auf die Suche. Hoffentlich gelingt es euch den Fall zu lösen und das verschwundene Gemälde zurückzubringen!



ohne personelle Begleitung, in Kleingruppen allein durchführbar

Grundsätzlich sind alle Angebote an verschiedene Altersstufen anpassbar, ebenso kann die Dauer der Projekte abgesprochen und ggf. angepasst werden. Kontaktieren Sie mich dazu gern.

Außerdem können alle Angebote mit kunstpraktischem Anteil gebucht werden. Dazu kann ein Steinchenarmband gebastelt, mit Bleistift oder Ölpastellkreide gezeichnet und gestaltet werden.



KULTURPASS(T)

Wir begeben uns auf Erkundungstour durchs Museum, dabei immer im Blick: die verschiedensten Landschaften der verschiedensten Künstler zu unterschiedlichen Zeiten. Wir betrachten Mondschein, Berge, Wälder, Seen und ferne Welten. Dazu gehört auch die Stadtlandschaft, die wir bei schönem Wetter vom Museumsturm aus überblicken können. Bei unseren Betrachtungen achten wir auf Licht und Schatten, Stimmung und Gefühl und stellen die Besonderheiten der einzelnen Werke heraus. Auch die Perspektive spielt für uns eine große Rolle. Dabei lassen wir uns auch mal treiben, unseren Gedanken freien Lauf und uns von den betrachteten Gemälden inspirieren, um am Ende unsere eigene Landschaft in 3D zu formen.



Klasse 2 bis 6



3 bis 4 Stunden

„DREI, ZWEI, EINS UND ACTION!“ – MUSEUM IN A CLIP

So heißt es von April bis Dezember dieses Jahres wieder in den Museen des Kulturrums Vogtland-Zwickau Schulklassen und Jugendgruppen können die mitwirkenden Museen im Kulturräum Vogtland-Zwickau mit Kamera und Mikrofon entdecken. Nach einer kurzen Führung durch das Museum erkunden sie in kleinen Filmteams die Ausstellung. Welche Ausstellungsstücke sind besonders spannend? Was bleibt in Erinnerung? Welche Geschichten können erzählt werden? Diese und andere Fragen können die Schüler in einem vierstündigen Museumsbesuch audio-visuell beantworten: Mit Tablet und Mikrofon bewaffnet gehen die Schüler auf Entdeckungstour durch das Museum. Anschließend werden die Clips bearbeitet und auf der Projekt-Webseite www.museum-in-a-clip.de sowie auf dem eigenen YouTube-Kanal veröffentlicht. Ab Dezember kann man auf der Projekt-Webseite für den schönsten Clip abstimmen.

Eine fachkundige Jury kürt außerdem die besten Videos. Die Preisträger gewinnen jeweils eine MDR-Studiotour.

Alle Informationen und Anmeldung unter:
www.museum-in-a-clip.de



Klasse 3 bis 12



KONTAKT

KUNSTSAMMLUNGEN ZWICKAU
Max-Pechstein-Museum
Lessingstraße 1 • 08058 Zwickau

Ansprechpartnerin
Jenny Johne, Museumspädagogin

Telefon: 0375 834525
E-Mail: jenny.johne@zwickau.de